

Dieses Blatt wird in den, die Stationen Bitterfeld, Cönnern, Cöthen, Corbetta, Eilenburg und Gisleben, in der Richtung nach Halle passirenden Personenzügen vertheilt.

Hotel- u. Restaurant-Empfehlungen.

Hotel Stadt Hamburg.

Halle a. S.
Gegenüber der Boll.
Rabe des Theaters und der Schützen.
Hotel ersten Ranges.
L. Achelstetter.

Hotel zum Kronprinz.

Halle a. S.
Nähe des Marktes.
Hotelwagen am Bahnhof.
Saus ersten Ranges.
Verdient seinen alten Ruf in
der Beziehung.
Rad. Drahesen.



Continental-Hotel Leistner.
Sonn. I. Rang am Centralbahnhof
verbunden mit elegantem Wiener Cafe
und Wein-Restaurant. Schönste Aussicht
auf Halle. Elektrische Verbindung.
Centralheizung. Französische Betten.
Reinlicher 400. —
Besitzer C. Leistner.

Central-Hotel.

Halle a. S. Am Markt.
Direkte Herbedahn-Verbindung
mit dem Bahnhof.
Geschäftsreisenden best. empfohlen.
Solide Preise.
W. Weber.

Hotel Stadt Dresden.

Am Central-Bahnhof Halle a. S.
Elektrische und Herbedahn nach allen
Richtungen.
Logis schon von 1.50 an.
Bäder im Hause. — Vorzimmer Verhöf.
Telephon Nr. 355.
W. Stänkel, Besitzer.

Hotel schwarzer Adler.

Halle a. S. Gr. Steinstr. 24.
Anschluß den größten Verkehrs-
schlüssel sein auf das comfort-
vollste, eingerichtete vollständig
renovirtes Hotel.
Besonders neue Betten.
Verbindung mit dem Bahnhof
durch electr. Bahn.

Walter Reichert's

**Weingroßhandlung
und Probirprobe**
empfiehlt
ihre reinen, gut geklärten Weine.
Delikatessen. — Täglich frisch.
Seit Martinigasse 12/13.

Bretschneiders' Hotel

(früher „Zähringer Hof“)
In nächster Nähe des Bahnhofs
vorbereitet neu hergerichtete Restau-
rationsräume.
Besonders eingerichtete Fremdenzimmer.
E. Bretschneider,
Inhabers-Verwalter des „Wiener
Cafes“, Hofstr.

W. Assmann's

Damburger Frühstücks-Zimmer,
vorh. Ulrichstr. 27.
Ausgezeichnete billige Spezialkarte.
Ebenen u. Getränke vorzüglich frisch.
Da Delikatessen dabei.
ff. Biere und Weine.

Hotel goldene Kugel.

Nächst gelegenes Hotel I. Ranges
am Bahnhof. 11832
durch Neuerungen bedeutend verbessert
Besitzer Paul Weisswange,
langjähriger Inhaber der Preceder
Vierhale.

Renelt's

Deutsches Sekt-Haus.
gr. Ulrichstr. 38. Ferner 581.
Beste Bezugsquelle für prima
holl. u. holländ. Ruten
u. Gespänner Hummer. Zug-
lich frische Solanen in Cham-
pagnerfäß. Alle Delikatessen
der Saison.
Große, gewählte Beilagen:
Diners und Suppers u. nach
deutschen, engl. u. französischen
Geschmack. Sollte sich den ge-
hörten blieben u. fremden Herr-
schaften gerne empfohlen.
Zimmer I. Kammer sehr reich-
Telegr. Adr. „Austkruentl.“

Grün's Wein-Restaurant.

Halle a. S., Kathausgasse 3.
Bestrenomirtes Weinrestaurant.
Alle Delikatessen der Saison. — Diners
u. Suppers, sowie gewählte Spezialkarte.
Täglich frische Austern.
Inhaber: W. Pörtzel.

Zum Bacchus.



Halle a. S. Gr. Ulrichstr. 50.
Weinrestaurant I. Ranges.
Mittagsstück 1.50 im Abon. 1.25.
Es wird englisch, französisch und
holländisch bedient.
Münderer Rindbräu.
Fritz Marahrens.

Hotel z. gold. Hirsch

In Vorstadt bei u. Gartenrestaurant,
3 Minuten v. d. Bahn, Fernerstr. 61.
Der Reizent entsprechend einrichtet.
Fremdenzimmer von 1.40 an.
Reinlicher 254.
C. Crone,
früher Stelle-College.

**Neul
Hôtel du Nord,**

Leipzigerstr. 55, nächst dem Bahnhof.
Saus ersten Ranges. Solid elegant
ausgestattet. Elektrische Verbindung.
Central-Warmwasserheizung. Wählige
Preise.

Carl Witte.

Hôtel u. Restaurant, Wettiner Hof

Besitzer Hermann Voigt,
Halle a. S., Wödenbergstr. 1 a.
Zimmer zu soliden Preisen.
In nächster Nähe des Central-Bahn-
hofs und der Königl. Klaffen-
Herbedahn-Verbindung nach
allen Richtungen.

Weneshner Ausbruch,

(vorder Ungarwein) unterricht u. be-
sitzt, sowie von ausländischen Autori-
täten für Reichthümliche u. Blüthen-
gebund. empf. ist in Originalflaschen u.
hab. bei: **Wilk. Franke**, Oberstr. 30.
Fr. Nannmann, Wertheburgerstr. 20.
F. A. Ulitzsch, Ebnenmacherstr. 8.

Hiermit beehren wir uns anzuzeigen, daß sich die **alleinige**
Verkaufsstelle unserer
Sekte u. Weine für Halle a/S.
bis auf Weiteres bei

Herrn A. Renelt, gr. Ulrichstr. 38,
Deutsches Sekt-Haus,
befindet. Wir bitten dorthin alle Bestellungen richten zu wollen.
Hochachtungsvoll

Kloss & Foerster.

Bezugnehmend auf vorstehende Anzeige, halte ich mich bei Bedarf
von **Champagner** und sonstigen Weinen bestens empfohlen und
wird jeder Posten sowohl ab meiner Kellereien in Halle wie auch
direkt prompt versandt. [2481]
Hochachtungsvoll **A. Renelt.**

9ler Havana-Import.

Wir empfangen von der neuen Ernte in diesen Tagen größere Abladungen von folgenden Marken:
Sirena, Bella Flor, Lactmada, La Capitana, Amantes
de Verona, Flor de Pinos, Flor de Cuba, Paxala Aristoc-
racia, Henry Clay, Flor de Incan, Flor de Morales etc,
im Preise von 300—1000 Mark pro Mille.
Von unseren eigenen Tabakfabrikanten empfehlen wir die bekannten Marken:
Porto Alegre à 100 Mark pro Mille.
Premio del Mundo à 120 " "
Vera à 150 " "
in 1891er Waare in hervorragender milder Qualität und leichtem Sortiment. [2174]
Halle a. S., den 16. November 1891.

Lindau & Winterfeld,

Cigarren-Fabriken-Importhaus,
Untere Leipzigerstrasse Nr. 3, Grosse Ulrichstrasse Nr. 39.

Walter Reichert's Weingrosshandlung

jetzt Martinigasse Nr. 12/13, obere Leipzigerstrasse,
an der ersten Herbedahnweiche, gegenüber den „Bier-Jahreszeiten“
empfiehlt ihre
vorzüglichen reinen Mosel-, Rhein-, Bordeaux-,
Burgunder-, Ungar- u. Dessert-Weine, franz.,
u. deutsche Champagner, sowie feine Liqueure.
In der elegant eingerichteten **Probirprobe** gelangen alle Wein-
Sorten, besonders als Specialität: **Portweine, Siererr, Madeira,**
Malaga, sowie Vermouth di Torino à Glas von 25 Pf. ab
zum Ausbruch. [2446]
Sämmtliche Delikatessen der Saison.
Täglich frische Austern.
Gröffnet bis Abends 11 Uhr.

Concordia-Theater.

Neuer Spielplan.
Miss **Edna u. M. Rovello**,
Produktion an dem Amerikaner
u. Doppeltrapez. — **Brothers**
Clippit, Klippit, Klippit, Klippit.
— **Gebr. Holand**, herrliche
Festspiele. — **Arthur**
Streuber, Kunstschüler. —
Paul. Susanne Schäfer,
Fahnenkriegerin. — **Serr. S.**
Einikowsky, Universal-
humorist. — **Fräulein Minna**
Teichmann, Contantin-
Gretle. — **Trevally-Truppe**,
Könige der Volkstheater.
Auf besonders Verlangen
weiter engagirt.
Wacht der 12 Mann starken
Saus Kavallerie unter Leitung
des Herrn Kapellmeisters
Martin Schulze.

Münchener Bier

aus der Berliner Union-Brauerei, nicht Export-londoner Schott-
Bier, wie solches in den Münchener Bierhäusern verkauft wird.
Inhalt unübertrefflich. Aus feinstem Weiz und Doppel ge-
braut, liegt es dem aus dem Auslande bezogenen Bier an Güte
durchaus nicht nach, ist nur bedeutend billiger als solches. — Es
empfiehlt dieses bierlich keine Zerkleiner, was von jedem Biertrinker
erkannt wird, auf das Angelegenheitliche und sollet bestelle bei Ab-
nahme von
30 Flaschen Mt. 3 frei Haus.
Bei Bestellung durch Post veranle Worte.
Vertreter H. Stade, Kellerer und Contor:
Frankstr. 5 im Hofe.

Stadtverordneten-Wahl.

In der öffentlichen Wählerversammlung am 24. ds. MtS. sind
als Kandidaten der I. Abteilung für die morgenden Ertragswahlen die Herren
Ingenieur W. Pfeifer,
Subdirector E. Jordan (früher in Oppin),
Reuter Franz Otto
aufgestellt. Die Herren Wähler der I. Abteilung werden ersucht,
diesen Herren ihre Stimme zu geben. [2491]
Halle a. S., den 25. November 1891.
Im Auftrage des Wahlausschusses:
Rtze, Dittesberger.

Herrn. Hellers Restaurant,

z. gold. Schiffchen,
gr. Ulrichstr. 36. Fernerstr. 649.
Mittagsstück im Abonnement 1 Mk.
und weiter.
12 Uhr 30 Min. und 1 Uhr 10 Min
Frühstücks-Karte.
Spezialkarte der Saison entwerdend
Münchener Weinbienen. — Supper
Vogelbein und Specialität auf Schlem.
Bier aus Uebertreu bei Saas in
Wöden. — **Gambaners-Weißbier.**
— **Grüner Bier u. edle Kölniger**
Gote. Engl. Pale-Ale u. Porter.

Kaiser-Säle.

gr. Ulrichstr. (eing. Schutz)
Zahntechnisches Institut
empfehl ich mich zur Anfert. künstlicher
Zähne, ganzer Gebisse in Gold und
Sonderart. Zifferblätter. Umgestaltung
Reparaturen zc. Kronen in Gold
Silber, Emaille, keramische Zahn-
operationen durch dentale Zahnarzt
Robert Reinisch,
grat. Zahnarzt. [19]

Zeichen- und Mal-Unterricht [1396]
Kunstmaler Hans Knoechel a. München, Albrechtsstr. 16 b. II.

Das Special-Teppich-Geschäft

Arnold & Troitzsch, grosse Steinstr. 9, Halle a. S.

Teppiche

in allen Arten, vom geringsten Anteppeich bis zum feinsten Smyrna, stets zu den billigsten Preisen. Sämmtliche Teppiche sind aus den renomirtesten Fabriken, die ihre Fabrikate nur an Special-Teppichhändler abgeben. In letzter Zeit wird von vielen Geschäften, die nicht zu den Special-Teppichhändlungen gehören, ein großer Mißbrauch durch marktschreierische Anpreisungen billiger, sogenannter Axminster Teppiche getrieben, vor denen nur zu warnen ist. Diese Teppiche entsprechen keineswegs den Anforderungen, die man an einen dauerhaften Teppich stellen kann.

Arnold & Troitzsch, gr. Steinstr. 9, für Wohnungs-Ausstattungen.

Schmucksachen
 von heute ab billigt ausverkauft werden.
 Zum Ausverkauf gelangen echte Gold- u. Silber-
 sachen, Granaten, Korallen, Elfen-
 bein, Jett, Smalt, Talmi, Double, Nickel, etc.
 Gegenüber den häufig vorkommenden Scheinverkauften be-
 merkt ich, daß es sich um einen
wirklichen Ausverkauf han-
 delt, und bilden die enorm billigen Preise für Jedermann
 einen Nutzen.
Gelegenheitskauf.
 Ein spätere Fortsetzung des Geschäftes findet nicht statt. Der
 Laden ist zu vermieten.
J. Essig
 große Ulrichstraße 44.

Bekanntmachung.
 Mit Bezug auf die Veröffentlichung des königlichen
 Amtsgerichts hier, betr. die Auflösung der Kommandit-Gesell-
 schaft Franz Finger & Co. zu Halle a. S., mache ich in
 meiner Eigenschaft als Repräsentant der Gewerkschaft der
 Brauntoblenze Friedrich-Wilhelm bei Gödori, welche
 bisher unter der Verwaltung der aufgelösten Kommandit-
 Gesellschaft stand, hiermit zur Vermeidung von Irrthümern
 bekannt, daß die Auflösung der Kommandit-Gesellschaft Franz
 Finger & Co. keinerlei Einfluß auf die künftige Geschäfts-
 führung der durch mich vertretenen Gewerkschaft ausübt.
 Alle den Hoflosgen-Betrieb betreffenden Geschäfte werden
 nach wie vor im Comptoir, Königstraße 6, parterre, unter
 Aufsicht der Generalbevollmächtigten der Gewerkschaft, Frau
 Direktor Koeppe-Finger hier, erledigt.
 Halle a. S., den 25. November 1891.

von Koethen,
 Generalmajor a. D.
 Repräsentant der Gewerkschaft
Friedrich-Wilhelm.
Verloosung des Kunst-Vereins.
 14 Oefenmäße hielten als Gewinne auf die Aktien Nr. 5, 7, 57, 74, 116,
 122, 145, 162 171, 257, 409, 428, 451, 456.
 44 Kupferstücke auf Nr. 19, 24, 32, 54, 59, 95, 106, 114, 119, 130, 135,
 141, 154, 157, 176, 187, 192, 205, 208, 218, 219, 225, 229, 276, 281, 288, 292,
 276, 289, 338, 385, 390, 397, 431, 440, 446, 464, 466, 469, 472, 509, 507, 511, 542.
 Der Vorstand des Kunst-Vereins.

Stadt-Theater.
 Donnerstag, den 26. November.
 73. Vorstellung. 19. Vorstellung aus Abom.
 Anfang 7 1/2 Uhr.
Zweites Ensemble-Gastspiel der
„Münchener“ unter Leitung des
Hpt. Kap. Hofkapellmeisters
Herrn Max Hofbauer.
 Zum ersten Male:
Der Weindieb.
 Volksstück mit Gesang in 4 Aufzügen
 (7 Bildern) von V. Ringenbrüber.
 Personen:
 Matthias Feurer, der Kreuzweghändler, H. Kolbe.
 Franz, seine Kinder, H. Frauel.
 Georgens, H. Kasla.
 Andreas Köllner, der Adambühnenführer, H. Wehrauer.
 Toni, sein Sohn, H. Balthus.
 Der Wirthschafter, H. Gens.
 Bursche, Th. Forgan.
 Wirtz, W. Rebaner.
 Wabel, H. Weber.
 Knecht, H. Gang.
 Hauer, H. Weier.
 Wacker, Schühme, H. Gens.
 Die alte Wirthschafterin, H. Schindler.
 Jakob, 1. Hofe. H. Hofbauer.
 Bronn, H. Weier.
 Wally, Wirthschafterin, H. Gens.
 Der Baumhacker, H. Gens.
 Hof, H. Gens.
 Rathlein, H. Weier.
 Der Vater von Otiem, H. Gens.
 Otiem, H. Gens.
 Bueiter, H. Gens.
 Schürzer, Landbesitzer von Kreuzweg,
 Hof, von Ultrasman und Ottenhof.
 Nach dem 2. Acte Pause.
 Ende gegen 10 Uhr.
 Freitag, den 27. November.
 74. Vorstellung, 20. Vorstellung aus Abom.
 Anfang 7 1/2 Uhr.
Zweites Ensemble-Gastspiel der
„Münchener“ unter Leitung des
Hpt. Kap. Hofkapellmeisters
Herrn Max Hofbauer.
Der Herrgottshühner
von Ammergau.
 Oberbayerisches Volksstück mit Gesang
 und Tanz in 5 Acten von G. Wagner
 und Hans Weiser.

Willh. Neue, Hoflieferant.
 Leipzigergasse 18.
 Exter Eingang von Neudamm in
 Niederhofen aller Art, Damen-
 mantel etc. etc.
 Unterführung neuer Herren-
 nach Maß. Tadellos.
 Ich wird verfertigt. (1897)

Willh. Neue, Hoflieferant.
 Leipzigergasse 18.
 Exter Eingang von Neudamm in
 Niederhofen aller Art, Damen-
 mantel etc. etc.
 Unterführung neuer Herren-
 nach Maß. Tadellos.
 Ich wird verfertigt. (1897)

Beste günstige Kapitalanlage empfiehlen sich
Renteneinlagen
 bei der **Allgemeinen Rentenanstalt zu Stuttgart**, durch ihre
 unterzeichneten Vertreter zu bewirken. Jahresrente je nach dem Rentens-
 alter bis ca. 11% außer der Erbende. Vor Jahresabgang Einrenten-
 erhalten entsprechende Rente bereits mit Ablauf 1891 und die erste Divi-
 dende mit Ablauf 1892.
Hauptlehrer H. Meuselbach,
 Siebentheil, Burgstraße 5.
Frauenverein für Waisenspflege.
 Da außer den verwaisten auch sämtliche andere in unserer Stadt auf
 öffentliche Kosten untergebracht Kinder nimmlich und zugewiesene sind, ist die
 Zahl unserer Pflegekinder auf 200 gewachsen. In Wohnstätten müssen diese
 alle neu beschaffen werden. Bei dem gesteigerten Bedürfnis bitten wir um 10
 bringlicher, uns auch in diesem Jahre dazu mit Gaben der Liebe unterstützen
 zu wollen. Es sind ohne Verlaßliche Kinder, für die wir Hilfe suchen. Wärdern
 viele Hände sind aufzufinden, damit wir ihnen das Wohlgebar bereithalten können.
 Ged. Kleiderstoffe, getragene Waagen, Schuhe u. s. w. nehmen
 dankend entgegen:
 Frau Geheimrath von Voss, Königsplatz 2. — Frau Geh. Hofrath Branne,
 Carlstraße 31. — Frau Oberbürgermeister Staudt, Sophienstraße 22. —
 Schulin Möbius, Langestraße 5. — und der Unterzeichnete.
H. Albertz, Domprediger,
 St. Austraße 12.

Pferde- u. Wagen-Auction.
 Freitag, den 27. ds. Mts. Vormittags 10 Uhr sollen die zur
 Max A. Müller'schen Konkursmasse von hier gehörigen
**2 Pferde mit Geschirren (Stühner), 1 Kutsch-
 wagen (Spinn), 1 kl. Federrollwagen**
 an Brunnengasse 25/26 öffentlich meistbietend gegen sofort. Zahlung
 versteigert werden.
 Halle a. S., den 25. November 1891. (2492)
Franz Krug,
 Verwalter der Müller'schen Konkursmasse

Gänse
 leben billig zum Verkauf im Gasthof „Grüner Hof.“
 Preis 2,75 Mark (2493)

Stadtverordneten-Wahl.
 Für die Erhaltung der I. Abtheilung am
 Donnerstag, den 26. ds. Mts. empfehlen wir als Kandidaten die Herren
Jugender Walter Pfeffer,
Herrn Franz Otto,
Fabrikbesitzer Weise.
 Die Vorstände der Kommunal-Wahlvereine, (2481)
 des Bürger-Vereins für städtische Interessen,
 des Hans- und Grundbesitzer-Vereins.

Frauen-Verein zur Armen- und Krankenpflege.
 Zu unserem Weihnachtssatz im gütigst bewilligten Saale des Hofes
 zur Stadt Domburg erlauben wir uns ergebend einzuladen. Der Verkauf
 findet am 7. und 8. December von Morgens 10 bis Abends 6 Uhr statt.
 Sonntag den 6. December von 4 bis 7 Uhr sind die Sachen zur Ansicht aus-
 gestellt. Die dem Verein zugehörigen Gaben nehmen die Unterzeichneten
 jederzeit dankbar entgegen.
 Frau von Voss, Königsplatz 2. Frau Bethke, Burgstraße 20/11. Frau
 Thianmel, Seidenstraße 21. Frau Ehrenberg, Wittenstraße 12. Frau
 Hoppe, Germaniastraße 11. Frau Rummel, Weichsinger 12.
 Frau Kirchhoff, Bismarckstraße 19.

Milchgarnturen von 130 Mark
Milchgarnturen „ 95 „
Divan-Sophas „ 45 „
Sophas „ 30 „
Bettstellen u. Matratzen „ 22 „
 Vertikow, Schräute, Tisch, Stühle
 verkauft und verliert nach Wunsch an
W.C. Zepfel, Königsplatz 21, Postfach 12.
Meine Wohnung be-
findet sich nach wie vor:
Poststrasse 1!
Dr. Alfr. Francke,
 pract. Zahn-Arzt.

Hasen
 Gentescher Schtopper Treibjagd.
**Dam-, Schwarz-
 und Rehwild**
 als Hunden, Katzen, Mäusen, Stock-
 flecken, weißgelblichste Waide etc.
Reiches Wildhandlung,
 Bahnhofstr. 14. Telefon 690.
Christbaum
 werden von jetzt abgeben in den
 Gassen von Gödori'schen Gassen
 durch:
H. Axthelm, Wohlfühlstraße 2, 3, 4, 5

